

**Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 9 und 10, Lehrwerk *À toi! 3 und À toi! 4***

---

Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 10	Umsetzung in <i>À toi!</i> 3 und <i>À toi!</i> 4
<p><b>Kommunikative Kompetenzen</b></p> <p>Hörverstehen und Hör-Sehverstehen Die Schülerinnen und Schüler können Äußerungen verstehen und Hör- bzw. Hör-Sehtexten Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen, wenn deutlich in Standardsprache gesprochen wird. Die Texte beziehen sich auf Themen ihres Interessen- und Erfahrungsbereichs. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Kommunikation im Unterricht im Wesentlichen folgen</li> <li>• in alltäglichen Gesprächssituationen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten und Themen das Wesentliche sowie Detailinformationen verstehen</li> <li>• klar formulierte und gut verständliche authentische Hör- und Hör-Sehtexte zu vertrauten Themen (u. a. chansons, Radio- und Fernsehnachrichten, Videoclips, kurze Filmsequenzen, einfache Interviews) verstehen, ihnen Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen.</li> </ul>	<p><b>Hören ist Kompetenzschwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>À toi! 3; Unité 2, 3, 5</b></li> <li>– <b>À toi! 4; Dossier 3: La France en direct, ein Lied hören und verstehen</b> <b>Dossier 4: La France en direct, Filmszenen sehen und verstehen</b></li> </ul> <p>Die Übungskategorien in <i>À toi!</i> 3 und <i>À toi!</i> 4 sind auf Französisch und werden in jeder Unité wiederholt</p>
<p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> Sie können</p>	<p><b>Sprechen ist Kompetenzschwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>À toi! 3, Unité 6, Module C</b></li> <li>– <b>À toi! 4, Dossier 4, Dossier 5</b></li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• im Rahmen des discours en classe Inhalte und Abläufe von Arbeitsprozessen beschreiben und Ergebnisse individueller und kooperativer Arbeitsprozesse kommentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Ergänzung und Fortführung des <i>français en classe</i>, z. B.</li> <li>– <i>À toi 3, Annexe</i>, S. 248–249 und <i>À toi! 4</i>, S. 204-214, <i>Les mots pour le dire</i>: Nachfragen und Informationen einholen, Seine Meinung äußern, Vorschläge äußern, Ratschläge geben, Sich einigen, Feedback geben, Diskutieren und argumentieren, ein Missverständnis klären, ein Gespräch aufrechterhalten und nachfragen, im Unterricht sprechen (auch als mp3-Dateien zum Download, s. Webcode ATOI-3-215 und ATOI-4-204)</li> <li>– Glossaire: <i>À toi!</i> 3, S.150/151 und <i>À toi!</i> 4, S. 134/135</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• in alltäglichen Gesprächssituationen ihre Redeabsichten verwirklichen und dabei auch Nachfragen stellen, jemandem beipflichten/widersprechen, Gefühle äußern und auf Gefühlsäußerungen reagieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rollenspiele/Begegnungssituationen in jeder Unité, z. B. <i>À toi!</i> 3, Unité 1B, S. 15/6, <i>À toi!</i> 4, Dossier 3, S. 47/3</li> <li>– In den <i>Parler- und À toi</i>-Aufgaben in jeder Unité und in den Modules, z. B. <i>À toi!</i> 3, Unité 3B, S. 51/3 und <i>À toi!</i> 4, Dossier 3A, S. 49/5</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• in einfacher Form in Gesprächen zu Themen, die für sie von besonderer Bedeutung sind, Erfahrungen einbringen, Meinungen äußern und begründen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kommunikationsmuster in <i>À toi!</i> 3, Méthodes PARLER; S. 138-140</li> <li>– <i>À toi!</i> 4, Méthodes PARLER; S. 113-118</li> <li>– <i>Parler-</i> und <i>À toi</i>-Aufgaben</li> </ul>

<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>  Die Schülerinnen und Schüler können Arbeitsprozesse und -ergebnisse sachbezogen präsentieren, diese erläutern und bewerten. Sie können ferner Gelesenes, Gehörtes und Gesehenes für andere zusammenfassen und sich zu Texten und Themen ihres Interessen- und Erfahrungsbereichs sachbezogen äußern.  Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichtsinhalte und -geschehen, Arbeitsvorhaben und Arbeitsergebnisse darstellen sowie Ergebnisse individueller und kooperativer Arbeitsprozesse ggf. mit visueller Unterstützung sachlich angemessen präsentieren</li> <li>• Personen, ihre Lebenswelt, ihre Gewohnheiten, Interessen, Vorlieben und Abneigungen beschreiben und von alltäglichen Erlebnissen und Erfahrungen, Vorhaben und Plänen sowie persönlichen Wünschen, Zielen und Hoffnungen erzählen und berichten</li> <li>• wesentliche Aussagen bzw. Inhalte von Texten (Sach- und Gebrauchstexten, Erzählungen, chansons, Filme und Filmsequenzen) zusammenfassen</li> <li>• sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie in einfacher Form ihre Einstellungen und Meinungen dazu formulieren.</li> </ul>	<p><b>Sprechen ist Kompetenzschwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- À toi! 3, Unité 1,2,5,6 und Module A (methodischer Schwerpunkt: Präsentieren) S. 140 D</li> <li>- À toi! 4, S. 116/117: Einen Film vorstellen, Ein Buch vorstellen, Seine Meinung äußern</li> </ul>
<p><b>Leseverstehen</b>  Die Schülerinnen und Schüler können  – je nach Leseabsicht und -strategie – die zentralen Aussagen von klar strukturierten Texten, die sich auf Themen ihres Interessen- und Erfahrungsbereichs beziehen, erfassen, ihnen gezielt Informationen entnehmen und dabei auch textexternes Wissen heranziehen.  Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftliche Darstellungen zu themenorientierten Unterrichtsvorhaben verstehen</li> <li>• auch längeren einfacheren Sach- und Gebrauchstexten (u. a. Internetseiten) den wesentlichen Inhalt und gezielt Einzelinformationen entnehmen</li> <li>• auch längere einfachere fiktionale Texte verstehen.</li> </ul>	<p><b>Lesen ist Kompetenzschwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– À toi! 3, Lectures: Lire pour s’informer, S. 21, 39, 57, 81, 98, 117</li> <li>– À toi! 4, Dossier 3 und in : Lectures, S. 21, 39, 57, 83</li> </ul>
<p><b>Schreiben</b>  Die Schülerinnen und Schüler können schriftlich Unterrichtsprozesse dokumentieren und Arbeitsergebnisse sachlich angemessen präsentieren. Sie können einfach strukturierte Texte über Themen ihres Interessen- und Erfahrungsbereichs verfassen sowie in einfacher Form zusammenfassen.</p>	<p><b>Schreiben ist Kompetenzschwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– À toi! 3, Unité 4 und Module B : <i>écrire un texte à partir d’une photo</i></li> <li>– À toi! 4, Dossier 1</li> </ul>

<p>Sie setzen die französische Sprache für einfache Formen des kreativen Schreibens ein.          Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterrichts- und Arbeitsergebnisse so dokumentieren, dass Sachzusammenhänge deutlich werden</li> <li>• unterschiedliche Typen von stärker formalisierten Gebrauchstexten (u. a. Anfrage/ Reservierung, Lebenslauf, Bewerbung) in einfacher Form formulieren und gestalten</li> <li>• in persönlichen Texten ihre Meinungen, Hoffnungen und Einstellungen darlegen und Handlungsvorschläge machen</li> <li>• wesentliche Inhalte von klar strukturierten einfacheren fiktionalen Texten sowie von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen</li> <li>• verschiedene Formen des kreativen Schreibens einsetzen (u. a. Texte fortschreiben/anreichern/aus anderer Perspektive erzählen oder – ggf. anhand entsprechender Modelltexte – eigene Gedichte, Szenen und Geschichten verfassen).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Portfolio-Aufgaben in jeder Unité, z. B. Unité 1, S. 15/7a, Unité 2, S. 27/9a+b</li> <li>– À toi! 3, Annexe, Méthodes, S. 141-143, ÉCRIRE Vor dem Schreiben, Während des Schreibens, Nach dem Schreiben, Bewerbungsanschreiben, Auf eine Einladung antworten             <ul style="list-style-type: none"> <li>- À toi! 4, Annexe, Méthodes, S. 121-125, Expression écrite, Lebenslauf, Reklamationsbrief, Eine Argumentation in einem Internet-Forum, ein Resümee</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>Sprachmittlung</b>          Die Schülerinnen und Schüler können in vertrauten Begegnungssituationen des Alltags soweit vermitteln, dass auch wichtige Einzelheiten von Informationen verstanden werden.</p> <p>.</p>	<p><b>Sprachmittlung ist methodischer Schwerpunkt in</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- À toi! 3, Unité 1</li> </ul>
<p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in der jeweils anderen Sprache Wesentliches und/oder Details auch von längeren einfacheren Äußerungen wiedergeben sowie – vor allem bei der Vermittlung vom Französischen ins Deutsche – ggf. notwendige Erläuterungen hinzufügen</li> <li>• zentrale Informationen aus klar strukturierten schriftlichen Dokumenten (u. a. Annoncen, Anleitungen) in der jeweils anderen Sprache wiedergeben und – vor allem bei der Vermittlung vom Französischen ins Deutsche – ggf. notwendige Erläuterungen hinzufügen.</li> <li>• wesentliche Inhalte von klar strukturierten einfacheren fiktionalen Texten sowie von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen</li> <li>• verschiedene Formen des kreativen Schreibens einsetzen (u. a. Texte fortschreiben/anreichern/aus anderer Perspektive erzählen oder – ggf. anhand entsprechender Modelltexte – eigene Gedichte, Szenen und Geschichten verfassen).</li> </ul>	<p>Alle Sprachmittlungsübungen sind gekennzeichnet mit der deutsch-französischen Flagge.          – Zahlreiche einfache Übungen zur Sprachmittlung in À toi! 3, z. B. Unité 1, S. 17/4 + 6</p>
<p><b>Interkulturelle Kompetenzen</b></p>	

<p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen zu Frankreich und ggf. exemplarisch zu einzelnen Aspekten des alltäglichen Lebens in einem weiteren frankophonen Land (z. B. Belgien oder dem frankophonen Kanada).</p> <p>Sie können sich in Begegnungssituationen mit frankophonen Sprecherinnen und Sprechern über Gemeinsamkeiten und auffällige Unterschiede ihrer Lebenswelten austauschen.</p> <p>Sie können vertraute Handlungssituationen im frankophonen Ausland bewältigen und dabei wesentliche kulturspezifische Konventionen und Rituale berücksichtigen.</p>	<p><b>Interkulturelles Lernen anhand verschiedener Themen in jeder Unité /jedem Dossier</b></p>
<p><b>Orientierungswissen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler verfügen über erweitertes Orientierungswissen zu folgenden Themenfeldern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Persönliche Lebensgestaltung: Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen in Frankreich (u. a. Freundschaft/Partnerschaft, Jugendkulturen mit ihren Ritualen und Wertesystemen, Ferienjobs), Beziehungen zwischen den Generationen</li> <li>•Ausbildung/Schule/Beruf: Schulsystem, Einblicke in die Berufswelt</li> <li>•Gesellschaftliches Leben: Erkundung der wichtigsten öffentlichen Medien (u. a. Fernsehsender, Tages- und Wochenzeitungen), Einblicke in das aktuelle politische, kulturelle, soziale und wirtschaftliche Leben in Frankreich unter Berücksichtigung des europäischen/globalen Kontextes und der Beziehungen zu Deutschland</li> </ul>	<p>Im <i>Annexe</i> von À toi! 3 auf S. 144/145 ist ein <i>Petit dictionnaire de civilisation</i> zu finden.</p> <p>Im <i>Annexe</i> von À toi! 4 auf S. 127-129 ist ein <i>Petit dictionnaire de civilisation</i> zu finden.</p> <p>Blaue <i>Hexagone</i>-Kästen in den Unités weisen auf französische Besonderheiten im täglichen Leben hin, z. B. À toi! 3, Unité 3B, S. 50.</p> <p>Blaue <i>Civilisation</i>-Kästen in den Dossiers weisen auf französische (kulturelle) Besonderheiten hin, z.B. À toi! 4, Dossier 2, S. 29 und Dossier 3B, S. 50</p>
<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p> <p>Sie sind bereit und in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Umgang mit Menschen und Medien im Vertrauten das Fremde und im Fremden das Gemeinsame zu entdecken</li> <li>• andere Wirklichkeiten der frankophonen Welt kennenzulernen und ihnen gegenüber Verständnis zu entwickeln.</li> </ul>	<p>Möglichkeiten zu interkulturellen Vergleichen in allen Unités und Dossiers</p>
<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in Begegnungssituationen im eigenen Umfeld und im frankophonen Ausland kulturspezifische Verhaltensweisen erproben</li> <li>• Gleichaltrige aus frankophonen Kulturkreisen über sich selbst, ihre Gewohnheiten, Vorlieben und Abneigungen und über wesentliche Aspekte ihrer Lebenswelt (u. a. Familie, Freunde, Wohnort, Schule) informieren und die entsprechenden Informationen und Ansichten des Kommunikationspartners erfragen.</li> </ul>	<p>- Redemittel am Ende jeder Unité unter: <i>Repères/ Les mots pour le dire</i></p> <p>– Begegnungssituationen in jeder Unité, z. B. À toi! 3, Unité 3B, S. 51/6.</p>
<p><b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</b></p>	

<p><b>Aussprache und Intonation</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler beherrschen die für die Alltagskommunikation üblichen Aussprache- und Intonationsmuster und verwenden diese beim Vortrag von Sprechtexten und in Alltagsgesprächen weitgehend korrekt.</p> <p>Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache authentische und selbst verfasste Sprechtexte nach angemessener Vorbereitung sinngestaltend vortragen</li> <li>• einfache Gespräche phonetisch und intonatorisch weitgehend angemessen mitgestalten</li> <li>• beim Nachschlagen unbekannter Wörter den wichtigsten Zeichen der phonetischen Umschrift die entsprechenden Laute zuordnen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– alle Lektionstexte liegen als Audiodokumente vor, die Schüler können die Aussprache der Muttersprachler imitieren.</li> <li>– Videoclips: 1–2 Filmsequenzen zu jeder Unité (als Webcode zum Download und auf der DVD der Lehrerfassung)</li> <li>– <i>Annexe, Les mots pour le dire</i> (auch als mp3-Dateien zum Download, s. Webcode)</li> </ul>
<p><b>Wortschatz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler wenden einen funktional und thematisch erweiterten Wortschatz im Allgemeinen so angemessen an, dass sie sich in vertrauten Alltagssituationen verständigen und zu Themen, die für das Alltagsleben von Jugendlichen von besonderer Bedeutung sind, äußern können.</p> <p>Dies gilt für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• den discours en classe (u. a. Erklärungen, Kommentare, Arbeitsabläufe, Arbeitsanleitungen, in Partner- und Gruppenarbeiten)</li> <li>• das Arbeiten mit Texten und Medien sowie die Beschreibung einfacher sprachlicher Phänomene</li> <li>• ausgewählte alltägliche Kommunikationssituationen (u. a. Verabredungen und Einladungen, Bestellung im Restaurant) <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bereiche des interkulturellen Lernens.</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <i>Vocabulaire</i>-Übungen in jeder Unité / jedem Dossier, z. B. À toi ! 3, Unité 2C, S. 35/4, und À toi ! 4, Dossier 4D, S. 81/5</li> <li>– <i>Annexe, Liste des mots</i> (chronologische Vokabelliste), À toi! 3, S. 153-185 und À toi! 4, S. 138-166 (Wortschatz zu allen Lektionstexten)</li> <li>– <i>Annexe, Listes alphabétiques</i>, À toi! 3, S. 186-199 und À toi! 4, S. 167-198 (Wortschatz zu allen Lektionstexten)</li> <li>– Weiße Kästen ‚<i>Pour aller plus loin</i>‘ in der Wortliste ermöglichen in À toi! 4 die Erweiterung des Wortschatzes zu gesellschaftlichen Themen.</li> </ul>

<p><b>Grammatik</b> Die Schülerinnen und Schüler verwenden ein erweitertes grammatisches Inventar in vertrauten Situationen so korrekt, dass das Verständnis gesichert ist. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personen, Gegenstände, Sachverhalte und Vorgänge durch weitere Determinanten (<i>article partitif, déterminants démonstratifs</i>) kennzeichnen und durch Adjektive charakterisieren</li> <li>• Handlungen und Vorgänge durch Verben beschreiben, zeitlich positionieren (durch <i>présent, futur composé</i> und <i>passé composé</i>) und verneinen (durch <i>(ne)...</i> <i>pas, plus, rien</i>)</li> <li>• im Satz- und Textgefüge durch Pronomen auf Personen und Sachen verweisen,</li> <li>• in einteiligen Satzformen (Aussagesatz, Befehlssatz) Aufforderungen formulieren und Sachverhalte differenziert darstellen</li> <li>• in Satzgefügen durch Konjunktionen (<i>mais, parce que</i>) Aussagen und Sachverhalte verknüpfen und kausale Beziehungen herstellen.</li> </ul>	<p>In <i>À toi!</i> 3 und 4 gibt es</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– in jeder Unité/ jedem Dossier ausführliche Erklärungen zu Redemittel und Grammatik unter der Rubrik <i>Repères</i></li> <li>– in jeder Unité /jedem Dossier unter der Rubrik <i>Repères</i> weitere Übungen zur Grammatik Siehe auch Grammatikheft <i>À toi!</i></li> </ul>
<p><b>Orthographie</b> Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Orthographie des funktional und thematisch erweiterten Wortschatzes und wenden diese wie auch wichtige Zeichensetzungsregeln weitgehend korrekt an. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Kenntnis von grammatischen und lexikalischen Strukturen und Regeln für die normgerechte Schreibung nutzen</li> <li>• typische Schrift-Laut-Kombinationen als Rechtschreibhilfe nutzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hinweise zu grammatischen Strukturen und Regeln zur Schreibung in jeder Unité unter <i>Repères</i>, z. B. Unité 2, S. 29-30</li> <li>– <i>Annexe, Liste des mots</i> (chronologische Vokabelliste), (Vokabeln mit Lautschrift)</li> <li>– <i>Annexe, Listes alphabétiques</i> (Wortschatz zu allen Lektionstexten)</li> <li>– <i>Annexe, Les signes dans la phrase</i>, in <i>À toi!</i> 3, S. 152 und in <i>À toi!</i> 4, S. 137</li> <li>– <i>Annexe, L'alphabet phonétique</i>, S. 153 und 137 (Übersicht mit Aussprachehilfen)</li> </ul>
<p><b>Methodische Kompetenzen</b></p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können Strategien, Methoden sowie Lern- und Arbeitstechniken, auch im Bereich der Neuen Technologien, sach- und bedarfsorientiert anwenden. Sie können Lerngelegenheiten gezielt nutzen, die sich aus dem Miteinander von Deutsch, ggf. Herkunftssprache sowie den bis-her gelernten Fremdsprachen ergeben</p>	<p>Siehe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Rubrik <i>Apprendre à apprendre</i> in allen Unités / Dossiers und</li> <li>– den Methodenanhang in <i>À toi!</i> 3, S. 137-143 <i>À toi!</i> 4, S. 111-126 mit zusätzlichen Übungen.</li> </ul>